

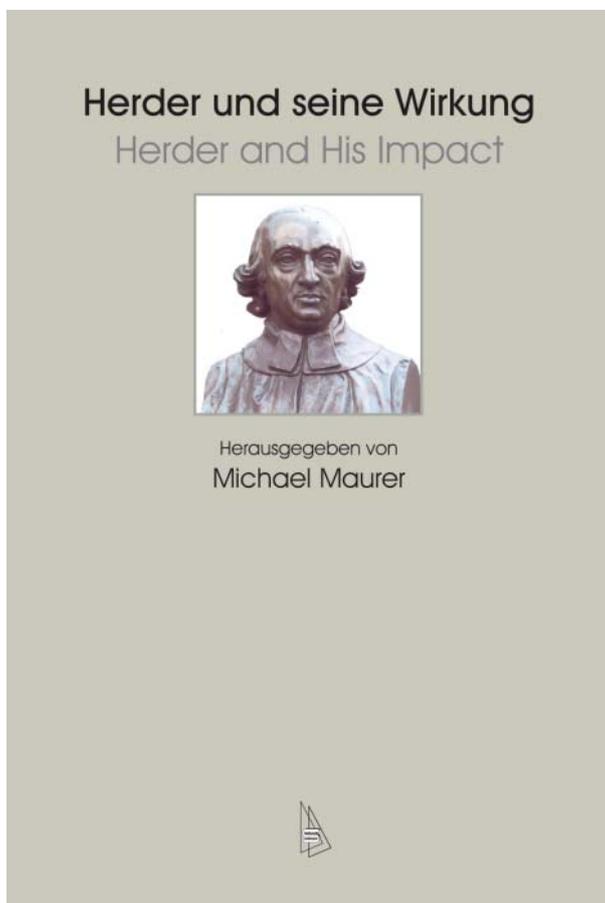
Herder und seine Wirkung Herder and His Impact

Beiträge zur Konferenz der
Internationalen Herder-Gesellschaft
Jena 2008

Herausgegeben von Michael Maurer

2014, 462 Seiten, Brosch., € 45,00 [D] • ISBN 978-3-939381-68-6

Die Schwierigkeiten der Wirkungsgeschichte Herders oszillieren zwischen bewusster oder unbewusster Verleugnung Herders, dessen Gedanken Allgemeingut geworden waren, und der missbräuchlichen Berufung auf Herder ohne wirkliche Berechtigung. Als Hindernis für eine Wirkung Herders werden auch sein Stil, die Heterogenität seines Werkes und sein Universalismus genannt. Gleichwohl betrachten ihn mehrere Wissenschaften als ›Klassiker‹: Herder gilt als Begründer der Sprachphilosophie, des historischen Denkens, der modernen Kulturanthropologie. Er wurde schon als Klassiker der Pädagogik behandelt und als der maßgebliche protestantische Theologe der Weimarer Klassik. Offensichtlich ist Herders Wirkung auf die Romantik. Seit den 1860er Jahren kam es zu einer ersten ›Herder-Renaissance‹. Durch Lebensphilosophie, Nationalismus und Arbeiterbewegung wurden spezifische Herder-Bilder geprägt, die sich in den Diktaturen des 20. Jahrhunderts, im ›Dritten Reich‹ und in der DDR, unterschiedlich entfalteten. Herders Wirkung in verschiedenen Ländern ist ein weiteres Thema: Bekannt ist seine besondere Bedeutung für die slawischen Völker; im 20. Jahrhundert hat Herder besonders in Amerika Aufmerksamkeit auf sich gezogen, in den letzten Jahrzehnten insbesondere in Japan.



Inhalt

I. Einführung

Michael Maurer: Herder und seine Wirkung. Überblick und Problemaufriß

II. Weimarer Konstellationen

Klaus Manger: Herder im Weimarer Viergestirn • **Wolfgang Düsing:** Herder und Schiller. • **Wolfgang Hallmann/Andreas Eichler:** Zur Herder-Rezeption von Gotthilf Heinrich Schubert • **Wulf Koepke:** Der entlaufene Kandidat Johann Paul Friedrich Richter findet wieder zu Gott – dank Herder • **Ernest A. Menze:** Alexander von Humboldt and Johann Gottfried Herder

III. Theologie

Christoph Bultmann: Herders Anleitung zur Deutung der Psalmen – ein Anstoß zur ästhetischen Würdigung der Bibel? • **Johannes Schmidt:** Herders Wirkung auf Hölderlin • **Temilo van Zantwijk:** Vernunftinstinkt. Herders Gott im Vernunftkapitel der *Phänomenologie des Geistes* • **Volker Leppin:** Herders Geschichtsverständnis in der Exegese des 19. Jahrhunderts • **Robert E. Norton:** Otto Baumgartens Herder

IV. Bildung und Humanität

Rainer Wisbert: Wilhelm von Humboldts Rezeption von Herders Bildungstheorie • **Ralf Koerrenz:** Theodor Litt liest Herder • **Helmut Hühn:** Herder und die Tradition des Anti-Humanismus • **Ulrike Zeuch:** Alain Finkielkrauts Kritik der Moderne und Herders Begriff der Humanität

V. Geschichte

Gérard Laudin: Herders »Bildung« und Adels »Cultur« im Vergleich • **Stephan Jaeger:** Herders *Ideen* in den Vorlesungen der Gebrüder Schlegel • **Norman Beberhold:** Herder und Lamprecht • **Thomas Bach:** Kulturmorphologie bei Herder und Frobenius

VI. Sprache und Literatur

Annette Graczyk: Hieroglyphe und Prototyp. • **John Pizer:** Herder und die Fabeltheorien Hegels und Jakob Grimms • **Falko Heimer:** Herder, Nietzsche, Sprachkritik • **Ralf Simon:** Sprachphilosophie und Bildtheorie (Herder – Cassirer)

VII. Musik

Alexander J. Cvetko: Zur wissenschaftlichen Herder-Rezeption in der deutschen Musikpädagogik • **Arne Stollberg:** Strategien der Herder-Rezeption in Musikästhetik und Musikwissenschaft • **Rainer Schmusch:** Musikästhetik unterm Hakenkreuz: Kurt Hubers Herder-Rezeption • **Henry Hope:** Zur musikästhetischen Herder-Rezeption in der DDR

VIII. Wirkungsräume

Antónia Furjelová: Zur Rezeptionsgeschichte Herders in der Slowakei und in Tschechien • **Kensuke Kasahara:** Herders *Ideen* und Watsuji Tetsuro • **Makoto Hamada:** Die Wirkung der Plastik auf die Herder-Rezeption in Japan

IX. Spezielle Probleme der Wirkung

Chunjie Zhang: Geschichtsphilosophie zwischen Eurozentrismus und Kritik an der kolonialen Praxis • **Daniel Weidner:** Bibelscher Orient und Hebräische Nationalliteratur • **Karl Menges:** Zu Herders Deutung des Judentums • **Gerhard Sauder:** Herder als Opfer völkischer Interpreten

X. Zum Abschluß

Michael Maurer: Der aktualisierbare Herder – nach 1918, nach 1945, nach 1989

Anhang

Susan Baumert: Das Herderzimmer im Weimarer Residenzschloss als Träger memorialer Kultur
Die Beiträgerinnen und Beiträger • Personenregister

Bestellungen über den Buchhandel oder
direkt an order@synchron-publishers.com

SYNCHRON

Wissenschaftsverlag der Autoren
Synchron Publishers Heidelberg

Bahnhofstr. 21, D-83139 Krottenmühl

Tel.: +49-(0) 80 53-20 82 60

Fax: +49-(0) 80 53-20 82 63

e-mail: info@synchron-publishers.com

www.synchron-publishers.com

